



Herrn  
Bezirksbürgermeister  
Marco Pagano

Frau  
Oberbürgermeisterin  
Henriette Reker

**Bezirksvertretung Kalk**  
Kalker Hauptstr. 247-273  
51103 Köln-Kalk

**Markus Klein**  
Fraktionsvorsitzender der SPD-Fraktion  
E-Mail: [markus\\_klein@koeln.de](mailto:markus_klein@koeln.de)

**Jürgen Schuiszill**  
Fraktionsvorsitzender der CDU-Fraktion  
E-Mail: [CDU-BV8@stadt-koeln.de](mailto:CDU-BV8@stadt-koeln.de)

**HP Fischer**  
Fraktionsvorsitzender der Fraktion DIE LINKE.  
E-Mail: [Linke-BV8@stadt-koeln.de](mailto:Linke-BV8@stadt-koeln.de)

**Daniel Bauer-Dahm**  
Fraktionsvorsitzender der Fraktion B 90/Die Grünen  
E-Mail: [daniel.bauer.dahm@gmail.com](mailto:daniel.bauer.dahm@gmail.com)

Eingang beim Bezirksbürgermeister: 06.09.2017

**AN/1235/2017**

**Änderungsantrag gem. § 13 der Geschäftsordnung des Rates**

Gremium	Datum der Sitzung
Bezirksvertretung 8 (Kalk)	07.09.2017, <b>zu</b> TOP 8.2.3

**Planfeststellungsverfahren für die ICE Neubaustrecke Köln-Rhein/Main -  
Planfeststellungsabschnitt 12 Köln-Kalk (Vorlage-Nr. 1782/2017)  
Gemeinsamer Änderungsantrag der SPD-Fraktion, der CDU-Fraktion, der Fraktion  
DIE LINKE. und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 06.09.2017**

Sehr geehrter Herr Bezirksbürgermeister,  
sehr geehrte Frau Oberbürgermeisterin,

die Antrag stellenden Fraktionen bitten, folgende Änderung zur Beschlussvorlage  
1782/2017 zu beschließen:

**Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Kalk bittet den Stadtentwicklungsausschuss, folgenden  
**ergänzten** Beschluss zu fassen:

Der Stadtentwicklungsausschuss beschließt, im Planfeststellungsverfahren für den  
Planfeststellungsabschnitt 12 der ICE Neubaustrecke Köln-Rhein die in der Anlage 5  
beigefügte Stellungnahme mit der Ergänzung in der Anlage 9 abzugeben.

Diese Stellungnahme wird wie folgt ergänzt:

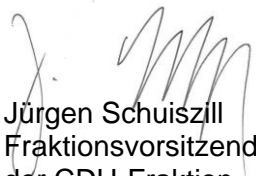
*Darüber hinaus fordert die Stadt Köln aufgrund des urbanen Umfelds der bereits vorhandenen Belastung und des deutlichen Heranwachsens der Bahnanlagen an die bestehende Wohnbebauung vom Vorhabenträger eine verbindliche Schaffung ausreichender Lärmschutzmaßnahmen (passiv und aktiv) in hoher Qualität. Minimale Standardlösungen können keine Alternative sein.*

Die Begründung erfolgt mündlich.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Markus Klein

Markus Klein  
SPD-Fraktionsvorsitzender



Jürgen Schuiszill  
Fraktionsvorsitzender  
der CDU-Fraktion



HP Fischer  
Fraktionsvorsitzender  
der Fraktion DIE LINKE.



Daniel Bauer-Dahm  
Fraktionsvorsitzender  
der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen